

# Übungen zur Vorlesung “Erweiterung der Analysis“

## Blatt 12

**Abgabetermin:** Donnerstag, 27.01.2020, bis 14:00 Uhr per Mail an  
timo.enger@stochastik.uni-freiburg.de  
(Geben Sie im Dateinamen ihre Namen an.  
Bitte geben Sie zu zweit ab.)

### Aufgabe 1 (4 Punkte)

Sei  $B_R(0) = \{z \in \mathbb{C} \mid |z| < R\}$  und  $f : B_R(0) \rightarrow \mathbb{C}$  gegeben durch  $f(z) = \frac{R+z}{(R-z)z}$ . Stellen Sie  $f(z)$  als Summe zweier Brüche dar, die die Variable  $z$  nur im Nenner enthalten, und zeigen Sie dann durch Integration beider Darstellungen von  $f(z)$  entlang des Weges  $\gamma : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $\gamma(t) = re^{it}$  mit  $0 < r < R$ , unter Verwendung des Cauchyschen Integralsatzes, dass

$$\frac{1}{2\pi} \int_0^{2\pi} \frac{R^2 - r^2}{R^2 - 2Rr \cos(t) + r^2} dt = 1.$$

### Aufgabe 2 (4 Punkte)

Sei  $X$  ein metrischer Raum. Eine Funktion  $f : X \rightarrow \mathbb{C}$  heißt lokal konstant, wenn jeder Punkt  $x \in X$  eine Umgebung  $U \subset X$  besitzt, so dass  $f|_U$  konstant ist.

- a) Zeigen Sie, dass die folgenden Aussagen äquivalent sind:
  - (i) Jede lokal-konstante Funktion  $f : X \rightarrow \mathbb{C}$  ist konstant.
  - (ii) Für jede nicht-leere, offene und abgeschlossene Teilmenge  $A \subset X$  gilt  $A = X$ .
- b) Erfüllt  $X$  (i) und (ii), so nennt man  $X$  *zusammenhängend*. Zeigen Sie: Jeder wegzusammenhängende Raum  $X$  ist zusammenhängend.

### Aufgabe 3 (4 Punkte)

Zeigen Sie (in Erweiterung von Aufgabe 2), dass für jede nicht-leere, offene Teilmenge  $A \subseteq \mathbb{C}$  gilt:

$A$  ist genau dann zusammenhängend, wenn  $A$  wegzusammenhängend ist.

### Aufgabe 4 (4 Punkte)

Seien  $U_1, U_2 \subseteq \mathbb{C}$  Gebiete und sei  $\varphi : U_1 \rightarrow U_2$  eine bijektive Abbildung, sodass  $\varphi$  und  $\varphi^{-1}$  holomorph sind. Zeigen Sie, dass dann gilt:

$U_1$  ist genau dann ein Elementargebiet, wenn  $U_2$  ein Elementargebiet ist.

HINWEIS: Sie dürfen ohne Beweis verwenden, dass die Ableitung einer holomorphen Funktion wieder holomorph ist.